



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bildungsminister Spaenle: „Hervorragende Leistung der bayerischen Schüler“ – 4 bayerische Schüler als Sieger im Bundeswettbewerb Mathematik – Gymnasiasten aus Miesbach, Erlangen, Lohr am Main und Landsberg am Lech – Insgesamt 9 bayer. Endrunden-Teilnehmer**

Bildungsminister Spaenle: „Hervorragende Leistung der bayerischen Schüler“ – 4 bayerische Schüler als Sieger im Bundeswettbewerb Mathematik – Gymnasiasten aus Miesbach, Erlangen, Lohr am Main und Landsberg am Lech – Insgesamt 9 bayer. Endrunden-Teilnehmer

5. Februar 2015

MÜNCHEN. 4 der insgesamt 15 Sieger beim Bundeswettbewerb Mathematik kommen aus Bayern. Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle sprach den Gymnasiasten heute in München seine Anerkennung aus: „Ich gratuliere unseren bayerischen Schülern zu ihren hervorragenden Leistungen. Über ein Viertel der Bundessieger kommt aus Bayern – das freut mich ganz besonders. Zeigt es doch, dass an unseren Schulen die Faszination für mathematische Problemstellungen und der kreative Umgang mit mathematischen Methoden erfolgreich gefördert wird.“ Matthias Paulsen aus Miesbach, Stefan Rabenstein aus Erlangen und Nicholas Schwab aus Lohr am Main haben den Bundesieg zum ersten Mal erreicht. Jörn Stöhler aus Landsberg am Lech ist bereits zum dritten Mal erfolgreich. Die Bundessieger werden mit Beginn eines Studiums in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen und erhalten damit ein Stipendium sowie vielfältige Unterstützung. Zusätzlich dürfen sie in den Sommerferien am Max-Planck-Institut für Mathematik in Bonn mit renommierten Mathematikern forschen.

9 bayerische Endrunden-Teilnehmer

47 Teilnehmer aus allen Bundesländern traten in der Endrunde des Bundeswettbewerbs Mathematik in Fachgesprächen mit Mathematikern aus Schule und Universität an. „9 der Endrunden-Teilnehmer kamen aus Bayern. Auch das ist eine sehr erfreuliche Quote“, so Minister Dr. Ludwig Spaenle über das gute Abschneiden aller bayerischen Teilnehmer.

Der Bundeswettbewerb Mathematik richtet sich an Schülerinnen und Schüler an weiterführenden Schulen mit Interesse für das Fach Mathematik. Mit spannenden und anspruchsvollen Aufgaben sollen die jungen Menschen zu einer intensiven Auseinandersetzung mit mathematischen Problemstellungen ermuntert werden. Er besteht aus zwei Hausaufgabenrunden und einer abschließenden dritten Runde mit einem Fachgespräch. An der ersten Runde des Wettbewerbs haben rund 1220 Schülerinnen und Schüler teilgenommen. Gut ein Viertel davon, 313 junge Menschen, kamen aus Bayern. Von diesen wurden 150 mit Preisen ausgezeichnet.

Ein Gruppenfoto der Teilnehmer kann unter <http://www.km.bayern.de/ministerium/meldung/3021/pressematerial-zum-download.html> kostenfrei heruntergeladen werden.

Kathrin Gallitz, Stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2108

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

